



## Die Jagd im Visier

Die Jagdgesellschaft Wagenhausen ist eine Vereinigung von aktuell fünf Jägern (siehe Bild), die das Jagdrevier Wagenhausen von der Gemeinde pachtet. Die Fläche des Jagdreviers ist beinahe identisch mit der Fläche der Gemeinde und umfasst 1173 Hektaren. Davon sind 314 Hektaren Wald.

Mit der Pacht des Jagdreviers entstehen für die Jagdgesellschaft Rechte und Pflichten. Ein Recht besteht darin, den Wildbestand des Reviers zu bejagen und die erlegten Tiere zu nutzen. Das geht vom Fleisch der Rehe oder Wildschweine bis zum Fell des Fuchses. Mit dem Verkauf an Restaurants und Private kann ein Teil des Pachtzinses bezahlt werden.

Die Jagdgesellschaft ist gleichzeitig verpflichtet durch Bejagung die Anzahl der Wildtiere zu regulieren. Einerseits werden Schäden durch Wildtiere im Wald und in landwirtschaftlichen Kulturen dadurch in Grenzen gehalten. Bei den Rehen wird die Anzahl der im Jagdrevier zu erlegenden Tiere durch den Kanton jährlich festgelegt. Weil Rehe Knospen und zarte Triebe von jungen Bäumen lieben, würde ein zu grosser Rehwildbestand die nachwachsenden Bäume zu stark schädigen. Wildschweine können in landwirtschaftlichen Kulturen grosse Schäden anrichten. Die Landwirte



Die Pächter der Jagdgesellschaft Wagenhausen, v.l.n.r. Hanspeter Isler, Lukas Schmid, Peter Schönholzer, Hans Ueli Küng und Erich Meier, ganz rechts, Jahrgast Hansruedi Waltspurger

werden für diese Ausfälle entschädigt. Einen grossen Teil davon bezahlt der Kanton aber die Jagdgesellschaft muss auch für einen Teil aufkommen. Damit hat sie ein Interesse daran, den Wildschweinbestand nicht zu stark ansteigen zu lassen. Andererseits werden durch die Regulierung Krankheiten wie zum Beispiel die Räude beim Fuchs eingedämmt.

Eine weitere Aufgabe der Jagdgesellschaft besteht darin, zwei Jagdaufse-

her zu stellen. Diese sind rund um die Uhr bereit, bei Wildunfällen auf den Strassen im Jagdrevier auszurücken. Sie erlösen angefahrene Wildtiere von ihrem Leiden und bringen sie in die Kadaversammelstelle. Der Jagdaufseher erstellt beim Wildunfall auch ein Protokoll zuhanden der Versicherung um den Unfallhergang zu bestätigen und damit die Versicherungsleistung zu ermöglichen. Übrigens ist ein Wildunfall vom Automobilisten der Polizei zwingend zu mel-

## INHALTSVERZEICHNIS

■ Aus der Gemeinde <i>Infos aus dem Gemeinderat</i>	2-7	■ Kirchgemeinden	12-15	■ Institutionen/Vereine	23-27
■ Schulen <i>Neues aus der Schule</i>	8-11	■ Plattform	17-21	■ Kinder	28

den. Diese bietet dann den zuständigen Jagdaufseher auf.

### Aber wer darf überhaupt jagen und wie macht er das?

Grundvoraussetzung um zu jagen ist eine erfolgreich abgeschlossene kantonale Jagdprüfung. Im Weiteren muss jeder Jäger einmal im Jahr seine Schiessfertigkeit nachweisen indem er auf einem Jagdschiessstand bei einem vorgegebenen Schiessprogramm eine Mindestanzahl an Treffern erreicht. Die bekanntere Jagdart ist die Treib- oder Drückjagd. Dabei

stellen sich mehrere Jäger in einem Teil des Reviers auf. Jagdhunde und Treiber versuchen das Wild dort in Bewegung zu bringen damit es die bereitstehenden Jäger anläuft und erlegt werden kann. Diese Art der Jagd ist jeweils ausschliesslich vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember erlaubt. Da mehrere Personen beteiligt sind, ist eine gute Planung notwendig um die Sicherheit aller Beteiligten zu gewährleisten.

Die Pirsch- oder Ansitzjagd wird alleine ausgeübt. Bei der Ansitzjagd war-

tet der Jäger an einem geeigneten Ort bis das Wild sich nähert und versucht dann ein Tier zu erlegen. Im Gegensatz dazu versucht sich der Jäger bei der Pirschjagd dem Wild unbemerkt zu nähern.

Die Jagd weckt auch Emotionen. Das Beobachten der Wildtiere und der Aufenthalt in der «Natur» im Verlauf des Jahres geben dem Empfänger eine tiefe Zufriedenheit. Das Freilassen eines Rehkitzes das mit Hilfe einer Drohne vor dem Mähtod bewahrt wurde, ist etwas vom Schönsten im Jägerleben. Aber auch das Töten gehört zur Jagd und weckt Gefühle der Ehrfurcht vor allen Lebewesen. Die Jagd ist eine der ursprünglichsten Tätigkeiten des Menschen.

*Text und Bild: Hans Ueli Küng,  
Obmann, Jagdgesellschaft  
Wagenhausen*

### Auszug aus dem Jägerlatein

Männliches Wildschwein = Keiler  
Bein = Lauf  
Blut = Schweiss  
Ohr des Wildschweins = Teller

Weibliches Wildschwein = Bache  
Augen = Lichter  
riechen = winden  
Ohr des Rehs = Lauscher

## Informationen aus dem Gemeinderat



## Wagenhausen

Etzwilen Kaltenbach Rheinklingen Wagenhausen

Der Gemeinderat hat an seinen Sitzungen von Ende August bis Anfang November u.a. nachfolgende Themen behandelt, diverse Entscheide erlassen und Mitteilungen zur Kenntnis genommen.

### Energiesparmassnahmen bei der Strassenbeleuchtung auf Kantons- und Gemeindestrassen

Mit Beschluss Nr. 556 vom 20. September 2022 hat der Regierungsrat das kantonale Tiefbauamt beauftragt, die für den Betrieb der Strassenbeleuchtung der Kantonsstrassen zuständigen Energieversorgungsunternehmen anzuweisen, Energiesparmassnahmen umzusetzen. Die wichtigste Änderung betrifft die Nachtabschaltung, welche neu von 23.00 Uhr bis 05.30 Uhr dauert. Das bedeutet, dass diejenigen Strassenlampen, welche bisher nach Mitternacht abgeschaltet wurden, neu bereits um 23.00 Uhr abgeschaltet werden müssen. Da der Betrieb der Strassenbeleuchtung der Gemeinde- und Kantonsstrassen gekoppelt ist, betrifft

dieses neue Regime auch die Beleuchtung der Gemeindestrassen.

### Finanzausgleich des Kantons für das Jahr 2022

Gestützt auf das Gesetz über den Finanzausgleich der Politischen Gemeinden des Kantons Thurgau vom 11. September 2002 in Verbindung mit der entsprechenden regierungsrätlichen Verordnung vom 4. März 2003, wird der Gemeinde Wagenhausen für das Jahr 2022 ein ordentlicher Finanzausgleichsbeitrag von CHF 148 410.– zugesprochen. Dies sind fast CHF 100 000.– weniger als im Vorjahr.

### Notfalltreffpunkt beim Gemeindehaus in Kaltenbach

Die Thurgauer Gemeinden wurden seitens des Kantons aufgefordert, mindestens einen Notfalltreffpunkt zu definieren und entsprechend mit einer Tafel zu signalisieren. Der Notfall-Treffpunkt für die Einwohnerinnen und Einwohner von Wagenhausen (alle Ortsteile) befindet sich beim Gemeindehaus, Talacker 1 in Kalten-

bach. Er ist mit einer Tafel an der Vorderseite des Gebäudes signalisiert. Der Notfalltreffpunkt dient den Einwohnerinnen und Einwohnern als Anlaufstelle in einer Notlage. Dort erhält die Bevölkerung weitere Informationen. Zu welchem Zeitpunkt der Notfalltreffpunkt in Betrieb ist, hängt von der lokalen Gefährdung ab und kann regional unterschiedlich sein. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.notfalltreffpunkt.ch](http://www.notfalltreffpunkt.ch).

### Neuer Feuerwehrkommandant Stellvertreter

Der bisherige Stv. Feuerwehrkommandant Marcel Brechbühl hat auf Ende Jahr seinen Rücktritt eingereicht. Er möchte jüngeren Kräften Platz machen. Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung Jeremias Bühler, Offizier aus Wagenhausen zum neuen Feuerwehrkommandant Stellvertreter gewählt. Er wird die neue Funktion per 1. Januar 2023 übernehmen. Für seinen langjährigen und engagierten Einsatz als Stv. Feuerwehrkommandanten bedankt

sich der Gemeinderat bereits heute bei Marcel Brechbühl recht herzlich.

### Jahresschlussessen der Gemein-deangestellten

Traditionsgemäss lädt der Gemeinderat Wagenhausen alle Gemein-deangestellten mit einer persönlichen Einladung in der Adventszeit zum Jahresschlussessen ein. In unserer Gemeinde sind rund 80 Personen in einer Funktion für die Gemeinde tätig. Alle Angestellten, auch solche die eine nebenamtliche Funktion mit einem sehr kleinen Pensum, wie z.B. Leeren von Robidog-Behältern, Brunnenreinigung, Weibeldienste, Mäharbeiten, etc., ausüben, erhalten eine persönliche Einladung.

Das diesjährige Jahresschlussessen findet am Freitag, den 9. Dezember

2022 im Restaurant Schweizerhof in Etwilen statt. Der Gemeinderat schätzt es sehr, dass sich verschiedene Personen aus der Einwohnerschaft für die Gemeinde engagieren!

### Voranschlag 2023

Das Budget der Erfolgsrechnung weist bei einem unveränderten Steuerfuss von 56 Prozent einen Aufwandüberschuss von 376 900 Franken auf. Im kommenden Jahr sind Nettoinvestitionen in der Höhe von 1 993 000 Franken vorgesehen. An der Gemeindeversammlung vom 25. November 2022 wurde über den Voranschlag 2023 abgestimmt.

### Austauschtreffen Schulbehörde und Gemeinderat

Anfang September trafen sich die Schulbehörde der Primarschule Kal-

tenbach und der Gemeinderat zum jährlichen Gedankenaustausch. In den gemütlichen Räumlichkeiten der «Siggbar» in Rheinklingen wurden verschiedene Anliegen diskutiert. Ziel dieser Treffen ist der gegenseitige Informationsaustausch und offene Fragen im direkten Dialog zu klären.

### Ersatz Druckwasserleitung (Nr. 948) im Gebiet «Bergäcker»

Ein Teilstück der Wasser-Druckleitung vom Pumpwerk Rheinklingen zum Reservoir Bergäcker war an zwei Teilstellen defekt. Die undichten Stellen wurden mit Hilfe von Markus Menzi von der Wasserversorgung Stein am Rhein und unserem Wasserwart Willi Randegger geortet. Die defekte Druckleitung ist eine «Hauptschlagader» der Wasserversorgung. Bei einer Reparatur konnte nicht ausgeschlossen werden, dass in nächster Zeit mit weiteren Wasserverlusten oder sogar Rohrbrüchen zu rechnen ist. Deshalb beschloss der Gemeinderat, das gesamte Teilstück zu ersetzen und vergab die entsprechenden Arbeiten an die Firmen KÜWA AG und Mathias Müller, Bauunternehmung.

### Wechsel der Büroräumlichkeiten der Spitex Parta AG

Die Spitex Parta AG hat ihre Räumlichkeiten im Gemeindehaus in Kaltenbach verlassen und ist nach Eschenz umgezogen. Ein Wechsel in neue Büroräumlichkeiten war schon länger angedacht und konnte per 1. Oktober umgesetzt werden. Die neuen Räumlichkeiten (ca. 25m<sup>2</sup>) befinden sie an der Bällisteigstrasse 2.

### Rücktritt Zählerableser

Thomas Weber hat per 31. Dezember 2022 seinen Rücktritt als Zählerableser für die Ortsteile Etwilen und Wagenhausen eingereicht. Sein Nachfolger wird Hansjörg Stroppele aus Wagenhausen. Die letzte Ablesetour in diesem Jahr werden beide gemeinsam bestreiten, damit Hansjörg Stroppele eingearbeitet werden kann.

### Klausurtagung 2022

Am 9. September hat sich der Gemeinderat in Diessenhofen zur eintägigen

## Behörden Gesamterneuerungswahlen 2023 für die neue Amtsperiode

(r) Am 1. Juni 2023 beginnt die neue vierjährige Amtsdauer der Behörden der Politischen Gemeinden im Kanton Thurgau. Bis dahin sind die Erneuerungswahlen durchzuführen. In Wagenhausen finden die Gesamterneuerungswahlen am Wochenende vom **11./12. März 2023** statt. Ein allfälliger 2. Wahlgang ist für den 22./23. April 2023 vorgesehen.

Gewählt werden der Gemeindepräsident, die sechs Mitglieder des Gemeinderates und fünf Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK).

Gemeinderat Kaspar Birrer (Ressort Sicherheit) wird sich für die neue Amtsperiode nicht mehr zur Wahl stellen. Seit seinem Amtsantritt im

Juni 2011 steht Kaspar Birrer nunmehr seit bald 12 Jahren im Dienste der Öffentlichkeit. Ebenfalls hat Eva Stauffer aus der RPK ihren Rücktritt auf Ende der laufenden Legislatur bekannt gegeben. Der Gemeinderat bedankt sich bereits jetzt bei Beiden für den langjährigen und engagierten Einsatz zu Gunsten der Gemeinde.

Die bisherigen Gemeinderats- sowie RPK-Mitglieder und der Gemeindepräsident stellen sich für die Wiederwahl zur Verfügung.

Um als offizielle Kandidatin oder Kandidat auf die Wahlliste aufgenommen zu werden, muss die Kandidatur bis zum **16. Januar 2023, 17.00 Uhr**, mittels dem offiziellen Wahlvorschlagsformular gemeldet werden. Die Formulare können auf der Homepage unter «Aktuelles» abgerufen oder bei der Gemeindekanzlei bezogen werden. Kandidaturen sind aber auch noch nach diesem Datum möglich. Die Publikation ist dann aber Sache der Kandidierenden.





**Information: Winterdienst in Wagenhausen**

Der Winter steht vielleicht schon bald vor der Tür und die Bedürfnisse aus der Bevölkerung im Zusammenhang mit der Schneeräumung sind differenziert.

Die Winterdienstmitarbeitenden haben zuerst die Schulradwege und Hauptverkehrsachsen vom Schnee zu räumen und diese zu salzen, danach die Trottoirs und die Dorfstrassen.

Haben Sie Anregungen, so wenden Sie sich direkt an die zuständigen Personen.

**Zuständigkeiten und Ansprechpersonen Winterdienst Wagenhausen 2022 / 2023:**

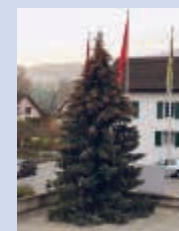
<b>Etzwilien:</b>	Schneeräumung, Max Erzinger Salzen, Hanspeter Vetterli	Tel. 052 741 44 86 Tel. 079 617 28 92
<b>Kaltenbach:</b>	Schneeräumung, Max Erzinger Salzen, Leonhard Isler	Tel. 052 741 44 86 Tel. 079 581 60 80
<b>Rheinklingen:</b>	Schneeräumung, Hanspeter Vetterli Salzen, Hanspeter Vetterli	Tel. 079 617 28 92 Tel. 079 617 28 92
<b>Wagenhausen:</b>	Schneeräumung, Armin Isler Salzen, Werner Vetterli	Tel. 052 741 32 54 Tel. 079 282 63 52
<b>Trottoirs:</b>	Schneeräumung und Salzen, Werner Vetterli	Tel. 079 282 63 52 – oder eine oben aufgeführte Person.

Allgemeine Auskünfte erteilt Ihnen der Gemeindepräsident Roland Tuchschnid, Mobil 079 635 01 61.

**Tiefgaragenparkplätze zu vermieten**

(r) Im neuen Wohn- und Gewerbehaus «Schööfferwis» in Kaltenbach sind noch Tiefgaragenparkplätze zu vermieten. Die Monatsmiete pro Parkplatz beträgt CHF 120.–.

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung unter Telefon 058 346 82 59.



(r) Die Büros der Gemeindeverwaltung Wagenhausen bleiben vom **Samstag, 24. Dezember 2022 bis Montag, 2. Januar 2023** geschlossen.

Unseren Leserinnen und Lesern wünscht der Gemeinderat und das Verwaltungsteam eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage im Kreise ihrer Liebsten und einen guten Rutsch ins 2023.

Wir freuen uns, **ab Dienstag, 3. Januar 2023** wieder für Sie da zu sein.

**Ihr Foto von Wagenhausen in der Drehschiibe?**

(r) Sie haben kürzlich ein gelungenes Stimmungsbild oder einen einzigartigen Schnappschuss mit Bezug zu den vier Ortsteilen Kaltenbach, Etzwilen, Rheinklingen, Wagenhausen oder dem typischen Dorfleben gemacht.

Dann senden Sie uns dieses doch an die Redaktion der Dorfzeitung mit Mail an: [rolf.amstad@wagenhausen.ch](mailto:rolf.amstad@wagenhausen.ch).



**Wir freuen uns auf Ihr aktives Mitmachen!**

MARKTPLATZ

**MÜLLER + PARTNER**

Architekten + Planer  
Hofwisenstrasse 13  
8260 Stein am Rhein  
T 052 742 07 70  
[info@mp-arch.ch](mailto:info@mp-arch.ch)  
[www.mp-arch.ch](http://www.mp-arch.ch)



Klausurtagung getroffen. Neben der weiteren Überarbeitung verschiedener Reglemente sowie der Auseinandersetzung mit der Finanzplanung, hielt der Rat auch Rückschau auf die Legislaturziele und befasste sich mit den kommenden Gesamterneuerungswahlen vom 12. März 2023.

**Der Gemeinderat...**

... erteilte im Zeitraum vom 1. August bis 31. Oktober 2022 folgende **Baubewilligungen**:

**Etzwilen**

- Gino Cirillo und Christina Ambühl  
Erstellen Feuerungsanlage mit Aussenkamin
- Denise Eibeck  
Neubau Sichtschutzmauer
- SBB, Bern  
Neue Leitungsführung Kanalisation

**Kaltenbach**

- Bernhard und Erika Fritsche  
Neuinstallation Wärmepumpe aussen aufgestellt
- Ernst Isler  
Neuinstallation Wärmepumpe aussen aufgestellt

- Stefan und Françoise Lang  
Neubau Salzwasserpool mit Luftwärmepumpe
- Markus Bosshard und Jaqueline Rose  
Neuinstallation Wärmepumpe mit Erdsondenbohrung

**Rheinklingen**

- Geraldine Wunderli  
Neuinstallation Wärmepumpe innen aufgestellt

**Wagenhausen**

- Andreas und Manuela Bracher  
Neuinstallation Wärmepumpe aussen aufgestellt
- Gundolf Gruber  
Neuinstallation Wärmepumpe aussen aufgestellt
- Reinhard Küng  
Einbau von zwei Dachluken Fenster

... vergibt für die **Erneuerung der Wasserleitung** an der Hauptstrasse in Kaltenbach (Firma Kyburz), den Strassenbau, resp. die Grabarbeiten an die Firma Cellere AG und den Wasserleitungseinbau an die Firma KÜWA AG.

... nimmt Kenntnis vom **Rücktritt von Eva Stauffer** aus der Rechnungsprüfungskommission (RPK) auf das Ende der laufenden Legislaturperiode per 31. Mai 2023.

... beschliesst, auch in diesem Jahr **einen Weihnachtsbaum** (Tanne) mit Lichterkette auf dem Gemeindehausplatz aufzustellen. Die Leuchtzeiten werden aber etwas reduziert.

... beschliesst, den Beitrag für die **Altpapiersammlung der Primarschule Wagenhausen-Kaltenbach sowie der Oberstufe Eschenz** von 2 Rappen je Kilogramm Altpapier auf 7 Rappen zu erhöhen. Angesichts der immer geringer werdenden Menge an Altpapier ist die Beitragserhöhung gerechtfertigt.

... nimmt Kenntnis vom Eingang des **Kantonsbeitrages von rund CHF 4500.–** als Anteil für den ausgeführten Bachunterhalt.

*Rolf Amstad, Gemeindeschreiber*

MARKTPLATZ



- Ihr Partner für:
- Steuererklärungen/-beratung
  - Buchhaltung/Treuhand
  - Finanzen

DW Finanz GmbH, im Bölli 16, 8259 Kaltenbach  
Tel. 052 741 32 86 • Fax 052 741 32 89 • www.dw-gmbh.ch • info@dw-gmbh.ch



**Herzlich willkommen an unseren LANDI Standorten.**



[www.landiweinland.ch](http://www.landiweinland.ch)



## Jungbürgerfeier 2022

Am 16. September fand die Jungbürgerfeier 2022 statt. Die jungen Erwachsenen mit Jahrgang 2003 und 2004 wurden eingeladen, um mit Gemeinderat und Verwaltungspersonal ein feines Abendessen im Adler Stein am Rhein zu geniessen.

Nachdem alle Jungbürger eingetroffen waren, wurde das Abendessen erstmal genüsslich verspeist. Es herrschte eine angenehme Stimmung und die jungen Erwachsenen wie auch die Mitglieder des Gemeinderates amüsierten sich sichtlich. Es

folgte natürlich auch der offizielle Teil der Veranstaltung mit der Einführung in das Erwachsenenleben der Teilnehmenden durch den Gemeindepräsident Roland Tuchs Schmid. So stellte sich Gemeinderat und Verwaltungspersonal den Jungbürgern vor und erklärte ihnen ihre Aufgabe und Funktion in der Gemeinde.

Neben den neuen Möglichkeiten und Rechten, die mit der Volljährigkeit erlangt werden, gäbe es auch neue Verantwortungen und Pflichten. Es ist den Mitgliedern des Gemeinderates

ein Anliegen, dass nicht nur Personen aus älteren Generationen die Gemeinde prägen, sondern auch die jungen Personen sich aktiv in der Gemeinde einbringen.

Nach dem Jungbürgeressen folgte eine spannende Nachtwächterführung durch Stein am Rhein mit vielen spannenden Informationen über die Zeit als noch Wächter im dunklen der Nacht Stein am Rhein vor Eindringlingen schützten.

*Text und Foto: Anna Lang, Lernende*



### MARKTPLATZ



8259 Wagenhausen  
Hauptstrasse 22  
Postfach 24  
Tel. 052 741 25 76  
Fax 052 741 25 69

8266 Steckborn  
Obertorstrasse 14  
Tel. 052 761 11 89  
info@kuewa.ch  
www.kuewa.ch

In eigener Sache

## Wer hat etwas zu verschenken?

(r) In der Garage ein unbenutztes Fahrrad? Im Schrank ein nie getragenes Sommerkleid? Im Garten zu viele Beeren? Wenn Sie etwas zu verschenken haben, können Sie es kostenlos bekannt geben. Schicken Sie per Mail an [rolf.amstad@wagenhausen.ch](mailto:rolf.amstad@wagenhausen.ch) einen Kurztex von maximal 1500 Zeichen (kann im Schreibprogramm Word ausgezählt werden). Veröffentlichung in der jeweils nächsten Drehschiibe. Abgabeschluss ist immer 4 Wochen vor dem Erscheinungsdatum von Ende Februar, Mai, August, November.

Dieses Angebot ist allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Wagenhausen vorbehalten. Aus diesem Grund: Zusätzlich zum Text bitte auch Name und Adresse angeben.

### WIR BEGRÜSSEN

#### Etzwilen

Kern Jonas  
Kern Sunne  
Risch Sabrina

#### Kaltenbach

Bernhard Kimberley  
Bernhard Selina  
Céspedes Giménez Blanca  
Damnjanovic Tanja  
Hartl Konstantin  
Hartl Maxim  
Hartl Stefan  
Jürgens Jo  
Krebs Anna  
Lanz Cedric  
Maruniak David  
Meyer Silvia  
Mühlauer Andrea  
Schmid Philip  
Stocker Ursula  
Wassmer Mikhail  
Yefimenko Mykhaylo

#### Rheinklingen

Riese Laila

#### Wagenhausen

Betsch Jürgen  
Betsch Luisa  
Betsch Sarah  
Betsch Stefanie  
Galamdin Omaid  
Gitchenko Vanessa  
Jegen Fulvia  
Leuthold Leonie  
Leuthold Nadyn  
Leuthold Pascal  
Rinczi Philipp  
Spalinger Mathis  
Spalinger Nike  
Thümmel Karin  
Wunderli Simon  
Zucker Jürgen  
Zündel Vanessa

### IMPRESSUM

#### Herausgeber

Gemeinde Wagenhausen  
Talacker 1  
8259 Kaltenbach  
Tel. 058 346 82 59  
Fax 058 346 82 57  
[verwaltung@wagenhausen.ch](mailto:verwaltung@wagenhausen.ch)  
[www.wagenhausen.ch](http://www.wagenhausen.ch)

#### Die Drehschiibe im Internet

Die aktuelle sowie ältere Ausgaben finden Sie unter [www.wagenhausen.ch/Verwaltung/Dorfzeitung](http://www.wagenhausen.ch/Verwaltung/Dorfzeitung)

#### Redaktionsleitung

(r) Rolf Amstad  
[rolf.amstad@wagenhausen.ch](mailto:rolf.amstad@wagenhausen.ch)

Erscheint vierteljährlich

**Auflage:** 1000 Ex.

#### Druck und Layout

Druckerei Steckborn, Steckborn



### WEGZUG

Beck Josephine  
Dellagiacomma Claudio  
Färber Christian  
Fischer Karin  
Furter Lea  
Geiger Patrick  
Geiger Seraina  
Gründler Rudolf  
Köberl Peter  
Kronenberg Christine  
Lang Manuela

Lang René  
Lang Sven  
Naumann Aurora  
Naumann Xenia  
Popp Michael  
Schilt Frank  
Skripcenko Tatyana  
Sprenger Sandro  
Sulajmani Mjaftime  
Székely-Kovács Zsuzsánna  
Varjú Arpad

### GEBURTEN

Usak Elya, 25.10.2022  
Bühler James, 09.10.2022  
Kuhn Lijan, 03.10.2022  
Waes Ada, 07.08.2022  
Trostel Milena, 03.08.2022

### WIR NEHMEN ABSCHIED

Schaub Ernst, 30.09.2022  
Christen Marlies, 07.08.2022

# NEUES AUS DER SCHULE

Carol Lang, Redaktion, Schulpräsidentin

## Jahrmarkt-SchilW im Zeichen der Finanzen

Der langen Tradition folgend hatten auch dieses Jahr alle Kinder unserer Schule am Jahrmarktstag Ende Oktober schulfrei. Während sie mit Pistole und Zuckerwatte bestückt um die Stände schlenderten, trafen sich Behörde und Lehrpersonen ebenfalls gewohnheitsgetreu zu ihren schulinternen Weiterbildungsveranstaltungen, kurz: SchilW. Dabei widmete sich die Behörde dem Thema Schulfinanzierung, wobei vor allem das per 1. Januar 2020 in Kraft getretene revidierte kantonale Beitragsgesetz und dessen finanzielle Auswirkungen auf unsere Schulgemeinde im Fokus stand. Hintergrund dabei ist, dass unsere Schulgemeinde (als beitragsempfangende Schulgemeinde) aufgrund der Revision des Beitragsgesetzes weniger Beiträge erhält als noch unter altem Recht, was sich natürlich auf die Finanzierung unserer Schule, insbesondere auf den Steuerfuss auswirkt.

Begleitet wurde der Anlass durch zwei Referenten der Abteilung Finanzen des Amtes für Volksschule Thurgau. Es sind dies: Peter Töngi (Leiter Finanzen Schulgemeinden) und Rafael Fritschi (Fachexperte Finanzen Schulgemeinden).

Folgende Themen wurden beleuchtet und lassen sich wie folgt zusammenfassen:

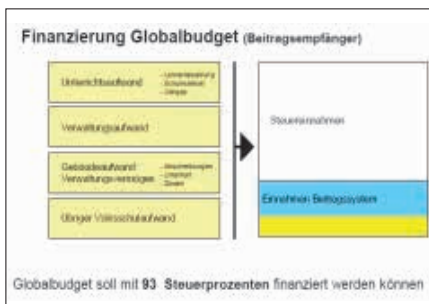
### 1. Das neue Beitragssystem und dessen Auswirkungen nach der Revision auf den Steuerfuss

- *Das neue Beitragssystem*
  - Gemäss Beitragsgesetz basiert die Berechnung der Beiträge auf standardisierten Schulkosten (sog. standardisiertes Globalbudget). Dabei sind die Eckwerte für die Berechnung der Beiträge so festgesetzt, dass es einer Volksschulgemeinde (Primarschul- und Sekundarschulgemeinde zusammen) möglichst ist, den Aufwand mit ei-

nem Normsteuerfuss von 93 % zu decken (§2 Beitragsgesetz). Dieser Normsteuerfuss setzt sich zusammen aus demjenigen für Primarschulgemeinden in der Höhe von 64% und demjenigen für Sekundarschulgemeinden in der Höhe von 29% (zusammen 93%).

- *Auswirkungen der Revision auf den Steuerfuss*
  - Da der aktuelle Steuerfuss unserer Primarschulgemeinde mit 57% ganze 7% unter dem Normsteuerfuss von 64% liegt, wird es uns künftig nicht mehr möglich sein, die Schule mit diesem Steuerfuss kostendeckend zu finanzieren. Das heisst, eine Angleichung an den Normsteuerfuss von 64% wird für eine kostendeckende Führung der Schule notwendig sein.

Dazu aus dem Foliensatz:



### 2. Kostenanalyse

- *Standardkostenabgleich Rechnungsjahr 2021*
  - Der Nettoaufwand unserer Schule unterschreitet das Globalbudget gemäss Beitragsgesetz um Fr. 111 000.–.
  - Das Rechnungsdefizit folgt aufgrund des 7% tieferen effektiven Steuerfusses gegenüber dem Normsteuerfuss.
- *Standardkostenabgleich Budget 2022*
  - Der Nettoaufwand übersteigt das Globalbudget gemäss Beitragsgesetz um Fr. 90 000.–.
  - Die Kostentreiber sind folgende Bereiche:

## PRIMARSCHULGEMEINDE



## Wagenhausen-Kaltenbach

- o Besoldung mit rund 9% Kostensteigerung zum Vorjahr (vom Kanton vorgegeben)
- o Unterhalt mit über 20% Kostensteigerung zum Vorjahr

### 3. Erkenntnisse Finanzplan

- *Lohnanpassungen*
  - Durch die Teuerung wird die Lohnanpassung im Jahr 2023 und in den folgenden Jahren höher liegen.
- *Steuerkraft / Steuerfuss*
  - Tiefes Wachstum der Steuerkraft prognostiziert.
  - Auch bei einer Steuerfusserhöhung von ca. 4 bis 5% befände sich unsere Primarschulgemeinde unter dem Normsteuerfuss. Das Steuerkraftwachstum gleicht dabei die Reduktion der Beitragsleistung nicht vollständig aus.
  - Die immer noch gute Eigenkapitalisierung würde einen etwas tieferen Steuerfuss als den (eigentlich nötigen) Normsteuerfuss noch eine gewisse Zeit zulassen. Dabei würde das Eigenkapital weiter abgebaut werden.
  - Ein Abbau des Eigenkapitals muss unter Berücksichtigung der Gesamtumstände (z.B. grösserer Investitionsbedarf in Zukunft, etc.) evaluiert werden.
- *Beitragsleistungen*
  - Sinkende Schülerzahlen und eine höhere Steuerkraft bewirken sinkende Beitragsleistungen in der Zukunft.

Insgesamt war dieser Jahrmarkt-SchilW für unsere Behörde sehr aufschlussreich und es gilt nun die entsprechenden Handlungsfelder weiter zu konkretisieren. Gesagt werden



darf, dass unsere Primarschulgemeinde dank langjähriger umsichtiger Rechnungsführung finanziell immer noch sehr gut dasteht. Wie aber auch schon früher verschiedentlich ausgeführt, wird eine grössere Steuerfusserhöhung auf nächstes Jahr unumgänglich sein.

*Text: Carol Lang, Schulpräsidentin und Bernadette Hohl, Ressort Finanzen, Schulverwaltung, Gesundheit*

### Anzeige der Schulleitung

Bitte seien Sie alle zu unserem Adfensterli im Dezember eingeladen:



*Text und Bild: Martina Rottmeier, Schulleitung*

### Das Schüler:innenparlament im Schuljahr 2022/2023



Das neue Schülerparlament ist wieder komplett! Bereits vor den Sommerferien durften alle Schulkinder der 1. bis 6. Klasse das neue Co-Präsidium an der Urne wählen. Aliya Böhi und Til Biedermann, beide aus der 6. Klasse, präsidieren in diesem Schuljahr das Schülerparlament. Im Verlauf der ersten Schulwochen des neuen Schuljahres wurden in jeder Abteilung zwei Delegierte gewählt. Herzlichen Glückwunsch zur Wahl und Danke für euren Einsatz!

*Text und Bild: Anna Landert, Schulsozialarbeiterin*

### Mutationsmeldungen Eintritte

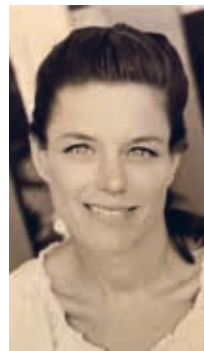
Katja Bracher, 1. Oktober 2022, Mitarbeiterin Hausdienst

Wir heissen Katja Bracher herzlich willkommen in unserem Schulteam und wünschen ihr einen guten Start bei uns an der Schule.

Die Eintritte der anderen sich im folgenden vorstellenden Mitarbeiterinnen wurden bereits in der letzten Ausgabe der Drehschiibe unter «Mutationsmeldungen» erwähnt.

### Neue Mitarbeiterinnen stellen sich vor:

**Karin Gnädinger, Kindergärtnerin, per 1. August 2022**



Mein Name ist Karin Gnädinger. Am 1. August 2022 habe ich als Nachfolgerin von Christine Ammann die Stelle als Klassenlehrperson im Kindergarten in Wagenhausen angetreten.

Ich freue mich sehr, die jüngsten Kinder der Schule Wagenhausen-Kaltenbach in ihren ersten zwei Jahren begleiten zu dürfen. Seit 28 Jahren bin ich als Kindergartenlehrperson tätig. Eine vertrauensvolle Beziehung zu Eltern und Kindern ist mir in meiner Arbeit sehr wichtig.

Neben meinem Beruf, den ich mit viel Freude und Motivation ausübe, verfüge ich über eine therapeutische Ausbildung als Figurenspieltherapeutin. Gemeinsam mit meinem Mann Johannes und unseren vier Kindern wohne ich in Ramsen. Als Hobby «versüssen» einige Bienenvölker unseren Alltag. Ebenso begleitet uns Hündin Ambra, mit der ich gerne in der nahen Umgebung ausgiebig spazieren gehe. Ich freue mich auf die Zeit in der Schulgemeinde Wagenhausen-Kaltenbach und auf viele spannende und bereichernde Momente mit den Kindern.

**Elke Kunzelmann, Logopädin, per 1. August 2022**



Hallo, mein Name ist Elke Kunzelmann. Ich wohne seit 5½ Jahren hier in Wagenhausen, zusammen mit meiner treuen Hündin «Amy». Ich liebe diese herrliche Gegend und freue mich wirk-

lich, «direkt vor meiner Haustür», die Primarschule Wagenhausen-Kaltenbach logopädisch tatkräftig unterstützen zu können. Es ist eine feine, kleine Schule, familiär und mit Herz geführt – das passt und ist stimmig für mich. In meiner Freizeit liebe ich es, mit meinem Vierbeiner spazieren

## Anzeige Leuchtwesten – Sicherheit durch Sichtbarkeit

Die dunkle Jahreszeit ist angebrochen. Es ist nun besonders wichtig, dass die Kindergarten- und Schulkinder im Strassenverkehr und auf den Schulwegen bemerkt werden. Nur wer reflektiert, kann aus Distanz ausreichend gesehen werden. Auch unsere Kindergarten- und Schulkinder werden mit Leuchtwesten dazu gratis ausgerüstet. Wir als Schule empfehlen, Leuchtwesten auf den Schulwegen stets zu tragen, für die Zeit von den Herbst- bis Frühlingsferien haben wir eine Tragepflicht reglementarisch festgelegt. Das Tragen der Leuchtwesten liegt in der Verantwortung der Eltern.

**Wir bitten alle Verkehrsteilnehmenden, um Vorsicht auf unsere Kinder auf den Strassen, dies vor allem an nebligen Tagen!**

zu gehen ... hier am Rhein, in den umliegenden Wäldern, an Weihern und Seen. Als «Stimme-affine Logopädin» höre ich gerne verschiedenste Musikrichtungen, singe und musiziere selbst und mag Hörbücher, wenn sie von wohlklingenden Sprechern/Sprecherinnen gesprochen werden. Ich freue mich auf die Begegnungen mit den Kindern, die wertschätzende Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen und der Schulleitung.

**Larissa von Lienen, Deutsch als Zweitsprache an der Primarschule, per 1. August 2022**



Ich freue mich, seit diesem Schuljahr als DaZ Lehrperson (Deutsch als Zweitsprache) an der Primarschule unterrichten zu dürfen. Ich heisse Larissa von Lienen und wohne mit meinem Mann und unseren 3 Kindern

(2, 4 und 6 Jahre) in Ramsen (SH). Seit 17 Jahren bin ich mit Leib und Seele als Kindergärtnerin tätig und habe zusätzlich die Ausbildung zur DaZ

Lehrperson gemacht. Schülerinnen und Schüler auf ihren verschiedenen Sprachniveaus fördern und begleiten zu können, ist eine schöne und abwechslungsreiche Aufgabe, welche ich gerne ausführe.

**Edona Muharemi, Lehrperson Klasse 3/4b, per 1. August 2022**



Mein Name ist Edona Muharemi. Ich bin 22 Jahre alt und wohne in Diessenhofen. Ich freue mich sehr, die Klasse 3/4b an der Primarschule Wagenhausen-Kaltenbach übernehmen und meinen Traumberuf endlich ausüben zu dürfen. Nachdem ich die Sekundarschule in Diessenhofen abgeschlossen hatte, besuchte ich die Pädagogische Maturitätsschule in Kreuzlingen. An dieser machte ich im Jahr 2020 meine Matura. Daraufhin begann ich im selben Jahr mein Studium an der Pädagogischen Hochschule, welches ich im Juli 2022 abgeschlossen habe. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit Familie und

Freunden. Einen idealen Ausgleich zum Arbeitsalltag stellen für mich Fitness und Klavierspielen dar. Zudem koche und backe ich sehr gerne und probiere mich an neuen Rezepten aus. Ich freue mich sehr, nun auch ein Teil des Lehrpersonenteams der Primarschule Wagenhausen-Kaltenbach sein zu dürfen und die gesamte Schule kennenzulernen.

**Tamara Steinmann, Mitarbeiterin Schulverwaltung, per Mitte August 2022**



Ich heisse Tamara Steinmann und lebe mit meinem Mann und unseren vier Kindern in Wagenhausen. Seit zwei Jahren koche ich in Kaltenbach am Mittagstisch, was ich

auch weiterhin, jeweils am Freitag mit Freude machen werde. Unsere Kinder werden älter. Ich freue mich, wieder in meinem erlernten Beruf, im Büro zu arbeiten. In einem kleinen Pensum unterstütze ich die Schulverwaltung und die Schulleitung in ihrer täglichen Arbeit.

MARKTPLATZ

Tina Wilck



**wilck**  
atelier. architektur

Als regionale **Architektin** plane ich Ihren individuellen Neubau, Umbau oder Innenausbau. Kontaktieren Sie mich für eine Beratung!

Architektin FH. Mühlestrasse 5. 8259 Wagenhausen. T 052 741 48 96. [www.wilck.ch](http://www.wilck.ch)

Nicht höher, schneller, weiter - sondern - langsamer, bewusster, menschlicher



**Bettina Steiner**  
dipl. Craniosacral Therapeutin  
Craniosacral Therapie

Sanfte und kraftvolle Therapie  
für Babys, Kinder und Erwachsene  
z. B. bei Unruhe, Stress, Verletzung oder Rückenweh

Gemeinschaftspraxis  
Obergass 23  
8260 Stein am Rhein

Termin nach Vereinbarung

079 268 95 40

[praxis@craniosteiner.ch](mailto:praxis@craniosteiner.ch)

[www.craniosteiner.ch](http://www.craniosteiner.ch)

**Katja Bracher, Hausdienst  
(Schulwartung Wagenhausen),  
per 1. Oktober 2022**



Grüezi und Hallo miteinander. Mein Name ist Katja Bracher und ich wohne mit meinem Sohn in Kaltenbach. Ich bin in Wagenhausen aufgewachsen und habe den

Kindergarten und die Primarschule in Wagenhausen besucht. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten draussen mit meinem Sohn am Rhein oder auf einem Spielplatz. Ich habe eine abgeschlossene Lehre als Detailhandelsfachfrau und arbeite jetzt als Sachbearbeiterin in Kreuzlingen. Ab Oktober 2022 gehöre ich zum Schulwartungsteam und ich freue mich auf die neue Herausforderung.

#### **Familypoint – Rückblick**

*Werkelei 11 – Die liebe Hagebutte*  
[www.werkelei-11.ch](http://www.werkelei-11.ch)

Unter dem Titel «Liebe Hagebutte» wurde in den Räumlichkeiten der Werkelei-11 aus der roten Frucht allerlei Wunderbares hergestellt. Die



Teilnehmenden Kinder waren hell begeistert!

#### *Hip-Hop Workshop mit Flupi*

[www.tvkaltbach.ch/riegen/hiphop/](http://www.tvkaltbach.ch/riegen/hiphop/)  
Ende August hiess es für eine kleine Gruppe musik- und tanzbegeisterter Schülerinnen und Schüler für 2½ Stunden Zuhören, Mitmachen, Schwitzen und vor allem Spass haben! Die von Philipp (Flupi) Dörflinger ausgedachte Choreografie hatte es in sich – aber bis zum letzten Takt



waren alle mit grösster Motivation und Freude dabei, sodass am Schluss ein stimmiges Bild entstand und den Kids ein zufriedenes Lächeln entlockte. Ein herzliches Dankeschön an Flupi für den coolen Nachmittag!

*Texte und Bilder: Sandra Styner, Schulbehörde, Ressort «Eltern, Kultur, ICT»*

#### **Familypoint – Nächste Termine**

8. Dezember 2022, Adventswerkstatt, Sabine Beringer und Irene Lötscher, Stein am Rhein

#### **Agenda**

Die Schulagenda kann auf unserer Webseite eingesehen und abonniert werden. Wir verweisen auf die Internetseite <https://www.pswk.ch/web/agenda.php>.

## Die nächste Ausgabe der «Drehschiibe» erscheint Ende Februar/Anfang März 2023

Einsendeschluss: **Dienstag, 31. Januar 2023**

(r) Beiträge sind per E-Mail an: [rolf.amstad@wagenhausen.ch](mailto:rolf.amstad@wagenhausen.ch) oder in anderer elektronischer Form an den Gemeindeschreiber zu senden. Falls möglich, Schriftgrad 11, Fotos und Grafiken können schwarz/weiss oder farbig eingereicht werden. Die Herausgeberin behält sich Kürzungen ausdrücklich vor.

Die «DREHSCHIIBE» erscheint vier Mal jährlich. Sie ist parteipol-

itisch neutral und wird von der Gemeinde Wagenhausen als offizielles Publikationsorgan herausgegeben. In erster Linie werden Berichte und Informationen der Behörden und Institutionen der Gemeinde Wagenhausen und des Kantons Thurgau veröffentlicht. Im Weiteren sind Beiträge von Dorfvereinen und Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde erwünscht.

**Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.**

Für alle Interessenten, die nicht in der Gemeinde Wagenhausen wohnhaft sind:

**Ein Abonnement** der **DREHSCHIIBE** kostet pro Jahr Fr. 30.–. Bitte melden Sie sich bei der Redaktionsleitung. Wir freuen uns auf Ihre Meldung.



### Katholischer Seelsorgeverband St. Otmar

Nähere Angaben sind im Pfarrblatt «forum-Kirche» oder auf der Webseite: <https://www.seelsorgeverband-st-otmar.ch> nachzulesen.

#### Dezember 2022

**Donnerstag, 8. Dezember, 06.15 Uhr**  
Rorate, Kirche Eschenz

**Donnerstag, 15. Dezember, 06.15 Uhr**  
Rorate, Kirche Stein

**Samstag, 24. Dezember, 17.00 Uhr**  
Familiengottesdienst, Kath. Kirche Stein

**21.30 Uhr**  
Heilige Nacht, Kath. Kirche Mammern

**23.00 Uhr**  
Mitternachtsmesse, Kath. Kirche Eschenz

**Sonntag, 25. Dezember, 09.00 Uhr**  
Weihnachten, Kath. Kirche Klingenzell

**10.30 Uhr**  
Weihnachten, Kath. Kirche Stein

**Montag, 26. Dezember, 09.30 Uhr**  
Stephanstag, Kath. Kirche Eschenz

**Mittwoch, 28. Dezember, 10.00 Uhr**  
Friedensgebet, Kath. Kirche Eschenz

#### Januar 2023

**Sonntag, 1. Januar, 09.00 Uhr**  
Neujahrsgottesdienst, Kath. Kirche Klingenzell

**10.30 Uhr**  
Neujahrsgottesdienst, Kath. Kirche Mammern

**17.00 Uhr**  
Neujahrsgottesdienst, Kath. Kirche Stein am Rhein

**Sonntag, 15. Januar, 10.30 Uhr**  
Kinderfeier, Pfarreiheim Eschenz

**Mittwoch, 25. Januar, 10.00 Uhr**  
Friedensgebet, Kath. Kirche Eschenz

#### Februar

**Sonntag, 5. Februar, 10.00 Uhr**  
Patrozinium, Kath. Kirche Mammern

**Sonntag, 12. Februar, 10.30 Uhr**  
Kinderfeier, Pfarreiheim Eschenz

**Mittwoch, 22. Februar, 10.00 Uhr**  
Friedensgebet, Kath. Kirche Eschenz

**19.00 Uhr**  
Aschermittwoch, Eröffnung der Fastenzeit, Kath. Kirche Eschenz

**Freitag, 24. Februar, 09.00 Uhr**  
Fastenfreitag, Kath. Kirche Klingenzell

## Auflösung aus der letzten Ausgabe (Seite 20, Rheinufer)

(jva) Obwohl dieser Badeplatz ganz «offiziell» derjenige der Gemeinde Wagenhausen ist, dürfte er den meisten Einheimischen kaum bekannt sein. Denn – wie gesagt –

man muss schon wissen, wie man dorthin gelangt: Am äusseren Rand des Campingplatzes Wagenhausen führt ein Strässchen rheinwärts. Geradeaus und abwärts weitergehen

(jetzt Naturweg). Unten durch die schmale Lücke zwischen dem Gehölz und weiter übers Gras kommt man nach etwa hundert Meter an diesem lauschigen und gepflegten Plätzchen an. Da man selbst im Sommer häufig allein ist, üben ab und zu Badende FKK.

Aber Achtung: Bis etliche Meter ins Wasser hinein ist die Strömung schwach, eventuell gar rückwärts. Das kann dann bereits zwei Meter weiter abrupt wechseln, weil man in der Hauptströmung angekommen ist. Sache also nur für sichere und erfahrene Schwimmerinnen und Schwimmer.

**... und es geht gleich weiter mit unserem Rätsel: Wo ist das?**

Na klar, wer hier wohnt, weiss wo, wer, was, wann usw. Wer aber wandert oder radelt sonst in unseren Gemeindeteilen herum und weiss, wo diese Riegelhäuser stehen?



Bild: Johannes von Arx

## «Zuhause in Jericho»: Die Kinderbibelwoche 2022 im Rückblick des Zöllner Zachäus



War das eine Wonne, als am Dienstagmorgen fast 60 Kinder mit ihren Eltern am Zoll vorbei in die Stadt Jericho wollten. Endlich war es für mich wieder mal ein rentabler Tag. Oft wollen mich die Leute sonst übers Ohr hauen. Sie sagen, ich sei gemein, ich betrüge. Die Leute meiden mich, grenzen mich aus. Das macht mich unglücklich und traurig.

Die Kinder erfuhren von einem Polizisten, dass auch heute die Zollarbeit nicht immer einfach ist. Heute verlangt der Zöllner nicht übertriebene Zollgebühren, doch das Aufspüren von Schmuggelware ist auch nicht ungefährlich.

Am Mittwoch lernten die Kinder Bartimäus kennen. Er lebt wie ich in Jericho. Damit er zu essen hat, bettelt er jeden Tag vor dem Stadttor die Leute an. Er ist blind. Wir sind sehr verschieden und doch haben wir viel gemeinsam. Auch er lebt am Rande der Gesellschaft. Das macht Bartimäus sehr traurig, denn er wünscht sich nichts sehnlicher, als dass er die Liebe Gottes, an die er glaubt, erfahren darf und Jesus ihn wieder sehend machen kann.

Die Kinder hatten die Chance sich mit dem Thema, Blind sein, auseinanderzusetzen. Sie durften zwei blinde Menschen und einen Blindenführhund kennenlernen und von ihnen erfahren wie sie mit verschiedenen Tricks und Hilfsmitteln den Alltag meistern. Die Kinder mussten erfahren, dass ein Handicap nicht immer einfach ist, auszuhalten. Doch am Ende des Tages durften die Kinder ihr gespieltes Handicap ablegen und zur Freude des Tages eine Schifffahrt mit dem mega-coolen Schiff von *aluboot.ch* genießen.

Ich konnte lange Zeit nicht glauben, dass Jesus mit Bartimäus, wie auch mit mir jemals Erbarmen haben könnte. Doch stellt euch vor: Jesus heilte Bartimäus tatsächlich und er konnte wieder sehen. Zuerst konnte ich es kaum glauben, doch dann wollte ich Jesus auch sehen. Wer weiss? Als Jesus tatsächlich in die Stadt Jericho kam, wurde mir ganz mulmig. Ich kletterte auf einen Baum, um Jesus zu sehen. Stellt euch vor: Jesus sah mich! Er blieb unter dem Baum stehen, und sagte: «Ich möchte bei dir zu Gast sein!» Welche wunderbare Freude! Die Kinder hal-

fen mir ein herrliches Fest vorzubereiten und so konnten wir alle gemeinsam feiern, dass Gott alle lieb hat, egal wie du aussiehst und wie du dich fühlst.

Ich möchte mich bei allen von ganzen Herzen bedanken, für die tolle Woche, die grossartige Unterstützung von allen Seiten.

*Herzlich, euer Zachäus!*

### Der Witz des Tages

Zwei Ingenieurstudenten schlendern über den Campus. Sagt der eine: «Wo hast Du das tolle Fahrrad her?»

Darauf der Andere: «Als ich gestern ganz in Gedanken versunken spazieren ging, fuhr ein hübsches Mädchen mit diesem Fahrrad vorbei. Als sie mich sah, warf sie das Rad zur Seite, riss sich die Kleider vom Leib und rief: Nimm dir was du willst!»

Der erste Student nickt zustimmend: «Gute Wahl, die Kleider hätten vermutlich nicht gepasst!»

## Lebendige Beats und tiefgängige Texte – Jugendgottesdienst mit Rapper in der Chrischona Stein am Rhein

Am 18. September fand in der Chrischona Stein am Rhein ein Jugendgottesdienst statt. Ab 19.00 Uhr wurden die Besucher willkommen geheißen. Während einige bei Snacks und Getränken ins Gespräch kamen, spielten andere gemeinsam Tischtennis. Um 19.30 startete dann der Gottesdienst, der an diesem Samstag etwas anders als gewohnt ausfiel. Eingeladen war der Musiker Janic Müller, der sowohl aus seinem Leben mit Gott erzählte, als auch seine Musik zum Besten gab.

Unter seinem Künstlernamen Companion 19 ist er schon in diversen Ländern aufgetreten. Der Name ist inspiriert von der Bibelstelle im 1. Korinther 1,9. Darin steht, dass Gott uns zur Gemeinschaft (COMPANIONship) mit Jesus berufen hat. Diesen Ruf in die Gemeinschaft mit Gott hat Janic in seinem Leben persönlich erlebt, wie er den rund 40 Besuchern des Gottesdienstes in seiner Message erzählte. Er beschrieb, wie er Gott zuerst nur vom Hörensagen kannte, mit der Bibel nicht viel anfangen konnte

und dann Gott persönlich kennenlernte und seither in dieser Gemeinschaft mit Jesus lebt. Das hatte nicht nur Auswirkungen auf sein Leben, sondern auch auf seine Musik. Heute schreibt der Rapper Texte, die von Jesus und der Bibel inspiriert sind. Mit seiner Geschichte motivierte und ermutigte er die Jungen, einen lebendigen Glauben zu leben.

Anschließend präsentierte er seine tiefgehenden Songs mit lebendigen Beats. Während dem Konzert wurde getanzt und gefeiert. Der Abend fand seinen Abschluss beim gemütlichen Zusammensitzen, Essen und Trinken und Duellen am Tischfußball- oder Billardtisch.

Der nächste gemeinsame Jugendgottesdienst findet am 3. Dezember in der Chrischona Stammheim unter dem Motto «refreshing moment» statt. Und das soll es auch sein: Ein erfrischender Moment im Alltag der Jugendlichen.

*Marion Winter*



## Besondere Anlässe der Evangelischen Kirchgemeinde Wagenhausen



### Adfensterli

Dienstag, 6. Dezember 2022

**18.00 bis 19.00 Uhr, Samichlaus-Suppe im Kreuzgang der Propstei**  
unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden sind dabei



### Gemeindenachmittag 63+ im Propsteisaal

Donnerstag, 15. Dezember 2022, 14.00 Uhr

### Adventsfeier

Termine Januar/Februar/März werden zeitnah publiziert

Sonntag, 8. Januar 2023,

11.00 Uhr

### Gottesdienst

Im Anschluss Dreikönigs-Apéro mit Wurstessen

Sonntag, 26. Februar 2023,

11.00 Uhr

**Gottesdienst** unter Mitwirkung der Kinder.

Im Anschluss: Raclette-Plausch im Kreuzgang der Propstei

## Stille Zeit im Advent...



Aussteigen aus der Hektik, aus dem Trubel, aus dem Stress...

Einsteigen in die Stille und ins Licht, zur Ruhe kommen, einfach da sein, sich von Gott ansprechen und segnen lassen...

Die Kirchen in Stein am Rhein sind offen!

Kurze spirituelle Impulse, jeweils um 18 Uhr:



### ...in der Kirche Burg: **Zwischenhalt?!**

Mittwoch, 7. Dezember

Mittwoch, 14. Dezember

Weihnachtssingen mit der Primarschule Kaltenbach

Mittwoch, 21. Dezember



### ...in der kath. Kirche Stein: **Licht-Segen**

Donnerstag, 8. Dezember

Donnerstag, 15. Dezember

Donnerstag, 22. Dezember



### ...in der ref. Stadt-Kirche Stein: **Innehalten**

Freitag, 9. Dezember

Freitag, 16. Dezember

Freitag, 23. Dezember

## MARKTPLATZ

### > WEITSICHT FÜR IHR BAUPROJEKT



**Bürgin Eggli Partner AG**  
Bauingenieure und Planer

Im Baumgarten 1, 8259 Wagenhausen  
info@bepag.ch bepag.ch

**Waldspurter  
Garten**

Propstei 10  
8259 Wagenhausen  
0041 78 796 73 57  
waldspurter-garten@gmx.ch

**Ihr Spezialist für die Gartenpflege**



## LIEBEVOLL SANIEREN ? MODERN BAUEN ?

Als diplomierter Architekt und ausgebildeter Maurer aus der Region, verfüge ich über langjährige Erfahrung in der Baubranche. Ihr Bau- oder Sanierungsvorhaben realisiere ich kosteneffizient, nachhaltig und mit hohem architektonischem Anspruch. Machen Sie sich ein Bild von meiner Arbeit und besuchen Sie mich zu einer kostenlosen Beratung bezüglich Ihres Projektes im Wiesental in meinem Referenzobjekt.

### EHRAT ARCHITEKTUR

Alexander Ehrat Dipl. Ing. Architekt | Wiesentalstrasse 12 | 8259 Wagenhausen  
052 722 40 40 | mail@ehrat-architektur.ch | [WWW.EHRAT-ARCHITEKTUR.CH](http://WWW.EHRAT-ARCHITEKTUR.CH)

## HELFENBERGER

### Landmaschinen AG

Traktoren, Quad  
Forst- und Gartengeräte  
Servicearbeiten

Hauptstrasse 41 a T 052 741 44 55  
8259 Kaltenbach [helfenberger-landmaschinen.ch](http://helfenberger-landmaschinen.ch)

## SCHÖNE AUSSICHTEN FÜR SCHÖNE DRUCKSACHEN

GRAFIK | DESIGN | OFFSETDRUCK  
DIGITALDRUCK | KOPIERSERVICE

## Druckerei Steckborn Bote vom Untersee Dein Lokalblatt und Rhein

[www.druckerei-steckborn.ch](http://www.druckerei-steckborn.ch) | Tel. 052 7620222 | [www.bote-online.ch](http://www.bote-online.ch)

## «SICH WIE ZUHAUSE FÜHLEN. NUR AUSWÄRTS.»

Unser kreatives Küchenteam verwöhnt Sie mit liebevoll zubereiteten Köstlichkeiten aus regionalen Produkten – an Feiern, Vereins- und Firmenanlässen oder einfach nur so.



Landgasthof Camping  
Hauptstrasse 78 | 8259 Wagenhausen  
052 741 42 71 | [landgasthofcamping.ch](http://landgasthofcamping.ch)



Kreativ,  
Konstruktiv,  
Transparent.

☐ Schweißarbeiten ☐ Stahlbau ☐ Holzbockwerke ☐ Stahlbau ☐ Gerüstbau ☐ Treppentisch ☐ Windtürme ☐ Spezialanfertigungen

Metall ist ein moderner Werkstoff, der in kreativen Händen zu konstruktiven Höhenflügen ansetzt.

Seit über 40 Jahren sind wir Ihr Partner für sämtliche Stahl- und Metallbauarbeiten

Müller Metallbau AG - Hauptstrasse 11 - 8209 Kaltenbach - TEL. 052 742 0666 - [www.mueller-metallbau.ch](http://www.mueller-metallbau.ch)





# Adfensterli Dezember 2022

Etzwilen – Kaltenbach – Rheinklingen – Wagenhausen



Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

**Zuerst herzlichen Dank an alle die ein Adfensterli dekorieren und diese Tradition unterstützen!**

Die Fenster leuchten bis am 6. Januar 2023 von 17.00 bis 22.00 Uhr. Wer eine «Stubete» veranstaltet, ist mit \*\*\*\* gekennzeichnet. Ich wünsche Ihnen viel Freude auf der Besichtigungstour und eine schöne, besinnliche Adventszeit!

Bleiben Sie gesund!

Simone Brütsch



Datum:	Stubete:	Details:	Name:	Adresse:	Ort:
Do 1	****	17.00 bis 19.00 Uhr Stubete Geschichtenrundweg - bitte Taschenlampe mitnehmen	Familien Fehr und Lötscher	Im Baumgarten	Wagenhausen
Fr 2	****	18.00 Uhr Stubete	Coiffeur Vogelnäst	Talacker 16	Kaltenbach
Sa 3	-		Garage Gilg	Hauptstrasse 53	Kaltenbach
So 4	****	17.00 bis 19.00 Uhr Stubete	Familie Grob-Feser	Tachebrunnestrasse 52	Kaltenbach
Mo 5					
Di 6	****	18.00 bis 19.00 Uhr Samichlaus-Suppe im Kreuzgang der Propstei	Evangelische Kirchgemeinde	Propstei 10	Wagenhausen
Mi 7	****	17.00 bis 19.00 Uhr Stubete	Familie Brütsch	Steinbachstrasse 3	Kaltenbach
Do 8	****	19.00 Uhr Weihnachtsfeier	Sonntagsschule	Schulhaus Reinklingen	Rheinklingen
Fr 9	-		Bistro zum Rädli	Hauptstrasse 14	Wagenhausen
Sa 10	****	Waldweihnacht	TV Kaltenbach	Treffpunkt 17:00 Uhr beim "Brückli" Bleuelhuserstrasse	Kaltenbach
So 11	****	14.00 bis ca. 19.00 Uhr Stubete	Coiffeur Hair Point	Hauptstrasse 9	Wagenhausen
Mo 12	-		Kindergarten K. Gnädinger	Schulhaus Woogacker	Wagenhausen
Di 13					
Mi 14	****	18.30 Uhr Adventssingen	Primarschule Kaltenbach-Wagenhausen	Kirche Burg	Stein am Rhein
Do 15	-		Familie Helfenberger (Stefan und Jeanine)	Im Bölli 12a	Kaltenbach
Fr 16	-		Familie Wydler	Im Hofacker 1	Wagenhausen
Sa 17	****	17.00 Uhr Stubete	Familie Buchter	Dorfstrasse 16	Rheinklingen
So 18	-		Podologie Bühler	Hauptstrasse 30	Wagenhausen
Mo 19	-		Familie Ammann	Dorfstrasse 10	Rheinklingen
Di 20	****	18.00 bis 20.00 Uhr Stubete	Familie Schilling	Rietweg 4	Etzwilen
Mi 21	-		Familie Bracher	Brühlstrasse 1	Wagenhausen
Do 22	****	18.00 Uhr Stubete	Familie Sigg	Bleuelhuserstrasse 27	Kaltenbach
Fr 23	****	18.00 Uhr Stubete	Familie Trüb	Dorfstrasse 12	Rheinklingen
Sa 24	-		Familie Vetterli	Brumad	Wagenhausen



**NEUERSCHEINUNG**  
**RHEINKLINGENS VERSCHWIEGENER**  
**FINANZSKANDAL**

Hans-Jürg Fehr  
 Der tiefe Fall  
 der Dorfkönige



Beiträge zur Geschichte von Rheinklingen  Band 3

72 Seiten, broschiert, illustriert, Fr. 10.50  
 Erhältlich im Buchhandel, am Schalter der Gemeindeverwaltung Kaltenbach,  
 in der Sigg-Bar Rheinklingen, im Camping-Lädli Wagenhausen oder direkt  
 beim Verlag: verlag@shaz.ch



**FRITZ SCHNEIDER AG**



Ihr Spezialist für

- Heizungen
- Badezimmer
- Blechbekleidungen

aus der Region

info@fritzschneiderag.ch  
 052 745 11 35



**Werkelei-11**

Kreativität kennt keine Grenzen

Workshops im Töpfern und gestalterischen Bereich

Reise durch die Welt der Heilpflanzen  
 März – Dezember

Offenes Töpferatelier

Kindertöpfern

Kräuteratelier

Theaterkurs für Kinder ab 8 Jahren

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage  
 und lernen Sie unser interessantes  
 und vielseitiges Kursangebot kennen



www.werkelei-11.ch  
 Brodlaubegass 14  
 8260 Stein am Rhein  
 Tel. 079 707 68 91



*Entspannung  
 und Wohlbefinden*

**Aktivieren Sie Ihre Selbstheilungskräfte!**

Körperliches und psychisches Wohlbefinden sind entscheidende Voraussetzungen, um Herausforderungen im privaten und beruflichen Leben erfolgreich bewältigen zu können.

Zur Förderung Ihrer Gesundheit und Ihres körperlichen und seelischen Wohlbefindens begleite ich Sie als erfahrene Massage-Therapeutin (EMR-Qualitätslabel) mit fachkompetenter medizinischer Massage, manueller Lymphdrainage, Fussreflexzonen-therapie und professioneller psychosozialer Beratung.

Behandlungstermin nach Vereinbarung **076 383 2088**.

*Roswitha Göltenboth*

Dipl. med. Masseurin,  
 Lymphdrainage-Therapeutin,  
 Dipl. Individualpsychologische Beraterin

Hauptstrasse 18, 8259 Wagenhausen  
 Mobile **076 383 20 88** | med-massage-therapie.ch



*Medizinische  
 Massage  
 Therapie  
 Beratung*

## Adventsausstellung und Christbaumverkauf im Speckhof Kaltenbach

### Kerzenschein, Adventsstimmung, Glühmostduft ...

Am 18. November 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am 19./20. November 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr startete unsere floristische Adventsausstellung im Waldhüttli oberhalb unseres Hofes.

Ob Adventskranz, Kerzengesteck oder kreative Weihnachtsgeschenke, lassen Sie sich von unseren Werken in weihnachtliche Stimmung versetzen. Der Verkauf ist anschliessend bis 26. Dezember täglich geöffnet.

Seit Generationen verkaufen wir Thurgauer Christbäume ab unserem



Hof. Der Verkauf startet am Donnerstag 15. Dezember 2022. Aus einer grossen Auswahl an Nordmanntan-

nen, Rottannen und Blautannen finden Sie bestimmt den perfekten Baum für Ihr Weihnachtsfest.

Haben Sie keine ideale Lagermöglichkeit bis Weihnachten, kein Problem, wir reservieren Ihnen ausgewählten Baum, so können Sie ihn erst kurz vor Weihnachten abholen.

**Wir freuen uns, Sie als Kunde bei uns zu begrüssen.**

Familie Ammann, Speckhof 1,  
8259 Kaltenbach, 052 741 31 80,  
079 757 82 91, info@silberblatt.ch,  
www.silberblatt.ch

## «Einbruch nicht bei mir» – Tipps gegen Einbrecher

Die dunkle Jahreszeit mit der frühen Dämmerung erleichtert vielen Einbrechern die «Arbeit». In der Regel versuchen die Kriminellen nämlich alles, um ein Zusammentreffen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern zu vermeiden. Und wenn am frühen Abend in einer Liegenschaft kein Licht brennt, ist meist auch niemand zu Hause.

Die Kantonspolizei Thurgau trägt diesem Umstand Rechnung. Patrouillen sind in den Herbst- und Wintermonaten vermehrt in Wohnquartieren unterwegs und markieren verstärkt Präsenz. Aber auch Bewohnerinnen und Bewohner können das Risiko eines Einbruchs senken, indem sie ihr Verhalten optimieren.

Das bedeutet beispielsweise, dass man Fenster, Türen und Garagentore bei Abwesenheit immer schliesst und möglichst gut verriegelt. Schräg gestellte Fenster sind für Einbrecher offene Fenster. Einbrecher sind nicht «kontaktfreudig». Sprich, sie versuchen in der Regel alles, um ein Zusammentreffen mit den Bewohnern

zu verhindern. Deshalb kann es gerade in der dunklen Jahreszeit abschreckend wirken, wenn auch während Abwesenheit in den eigenen vier Wänden Licht brennt oder der Fernseher läuft und so der Eindruck entsteht, dass jemand zu Hause ist.

Diese Massnahmen können auch energiesparend umgesetzt werden. Beispielsweise, indem man Lampen mit Zeitschaltuhren steuert oder einen Fernseh-Simulator mit LED-Lämpchen anschafft, der das «Flackern» eines Fernsehgeräts täuschend echt imitiert.

Aber auch technisch lässt sich gegen Einbrecher vorgehen. Alle typischen Einstiegsstellen (Fenster, Türen, Lichtschachtgitter) lassen sich mechanisch verstärken. Je nach Ausgangslage kann auch der Einsatz einer Schockbeleuchtung oder einer Alarmanlage Sinn machen.

**Wer in seinem Wohnquartier Einbrüche, verdächtige Personen oder Fahrzeuge beobachtet, soll dies bitte sofort der Kantonspolizei Thurgau**

**über die Notrufnummer 117 melden. Besonders hilfreich ist, wenn genaue Angaben zum Signalement der Täter (Anzahl, Kleidung, Statur, Fluchtrichtung, Fahrzeuge etc.) gemacht werden können.**

Mehr Infos zum Thema «Einbruchschutz» gibt es unter [www.kapo.tg.ch/einbruch](http://www.kapo.tg.ch/einbruch) oder auf jedem Kantonspolizeiposten.

**BEI VERDACHT TEL. 117 – TAG UND NACHT!**  
Kaputtgehen anfallen, wenn Sie Augen und Ohren abschalten.  
 Anzeichen für eine Einbruchtat: 117 anrufen! Ein Anzeichen für einen Einbruch ist ein Anzeichen für einen Einbruch.

**VERDÄCHTIGE SITUATIONEN KÖNNEN SEIN:**  
• Unübliche Personen, die in Ihren Quartieren verweilen.  
 • Unübliche Fahrzeuge, die nachts in Ihrer Liegenschaft stehen.  
 • Unübliche, wie für Wohnquartiere übliche, Aktivitäten.

**GEGEN EINBRUCH KANN MAN SICH SCHÜTZEN!**  
• Wenn Sie Ihre Liegenschaft verlassen, sollten Sie alle Türen und Fenster  
 sorgfältig abschliessen und die Türen verriegeln. Sie sind  
 mehr [www.kapo.tg.ch/Informationen/Einbruchschutz](http://www.kapo.tg.ch/Informationen/Einbruchschutz)

**WENN SIE IHR ZUHause VERLASSEN:**  
• Türen und Fenster sollten immer abgeschlossen sein.  
 • Türen, Balkone und Terrassen sollten verriegelt sein.  
 • Gekippte Fenster sollten verriegelt sein.  
 • Licht brennen lassen.  
 • Wenn Sie nicht zu Hause sind, sollten Sie keine  
 Nachrichten abholen für Postkasten oder Briefkasten.

**SEIEN SIE AUFMERKSAM. SO HELFEN SIE MIT, EINBRUCHDIEBSTÄHLE ZU VERHINDERN.**

IHRE POLIZEI

## Vorstellung Alexandra Foschum

Ab dem 01. Dezember 2022 gehöre ich zum Verwaltungsteam der Gemeinde Wagenhausen. Ich bin zuständig für den Bereich Finanzen. Bei Abwesenheiten helfe ich auch bei der Einwohnerkontrolle aus.

Meine kaufmännische Ausbildung absolvierte ich bei der Gemeindeverwaltung Ramsen. Nach Abschluss der Ausbildung erhielt ich die Chance bei der Stadt Schaffhausen ein Praktikum auf der Einwohnerkontrolle zu absolvieren. Da blieb ich dann auch und war nun 15 Jahre dort tätig, 5 Jahre davon als Abteilungsleiterin. Auch in

der Lehrlingsausbildung war ich sehr aktiv. 2019 konnte ich mit Erfolg die Führungsschule öffentliche Verwaltung abschliessen.

In meiner Freizeit verbringe ich Zeit mit meiner Familie. Oft trifft man mich auch im Stall bei meinem Pferd, an Fussball- oder Eishockeyspielen an. Ausserdem führe ich seit kurzem die Finanzen des FC Ramsen.

Ich freue mich sehr, Sie persönlich oder telefonisch kennenzulernen.

*Alexandra Foschum*



## Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Rheinklingen, Etzwilen, Kaltenbach und Wagenhausen

Auf den 1. Dezember 2022 werde ich Teil des Gemeindeverwaltungsteams.

Zu meiner Person schreibe ich gerne, dass ich mit meiner Familie in der Nachbargemeinde Diessenhofen wohne. Da ich Teilzeit arbeite, bleibt mir Muse für meinen Nutzgarten, für Spaziergänge und Freiwilligen- und Behördenarbeit. Vor der «Kinderzeit» arbeitete ich bei einer Gemeindeverwaltung am Seerhein, in den vergangenen zwölf Jahren war ich dann als Pfarreisekretärin im hiesigen Pastoralraum sowie anschliessend in den

Sozialen Diensten einer Zürcher Wylandgemeinde tätig.

Ich freue mich Sie kennenzulernen und Sie bei Bedarf am Schalter und Telefon zu beraten oder zu unterstützen.

*Karin Rüttimann*



## Blanko-Abstimmungstermine 2023

(r) An folgenden Wochenenden finden u.a. im Jahr 2023 Volksabstimmungen statt:

- Sonntag, 12. März (Gemeinderatswahlen)
- Donnerstag, 11. Mai (Gemeindeversammlung, Rechnung)
- Sonntag, 18. Juni
- Sonntag, 22. Oktober (Nationalratswahlen)
- Freitag, 24. November (Gemeindeversammlung, Budget)

## ZITAT

Der Humor nimmt die Welt hin, wie sie ist, sucht sie nicht zu verbessern und zu belehren, sondern sie mit Weisheit zu ertragen.

*(Charles Dickens, 1812 bis 1870)*

## Eigener Solarstrom: Lohnende Investition

In den letzten 10 Jahren sind die Preise für Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlage) um rund 80% gesunken. Wer jetzt in Solarstrom vom eigenen Dach setzt, profitiert in der Regel bereits nach 10 bis 15 Jahren von der Investition.

Um die Wirtschaftlichkeit einer PV-Anlage einschätzen zu können, ist ein Vergleichswert sinnvoll: In einem eher neueren Einfamilienhaus mit vier Personen beträgt der Stromverbrauch etwa 4500 Kilowattstunden (kWh) im Jahr. Beim Strompreis von angenommenen 20 Rp. pro kWh ergibt sich eine Stromrechnung von gut 900 Franken, was über 30 Jahre, die Lebensdauer einer PV-Anlage, 27 000.– Franken ausmacht.

Die Kosten für eine geeignete PV-Anlage für ein Einfamilienhaus mit der Leistung um 8 Kilowatt-Peak und der jährlichen Stromproduktion von rund 8000 kWh belaufen sich beispielsweise auf rund 20 000.– Franken. Der Förderbeitrag des Bundes sowie die Steuereinsparung von je gut 3000.– Franken reduzieren die Nettoinvestition auf circa 14 000.– Franken.

### Schon nach 10 Jahren Profit

Wie schnell die Investition tatsächlich amortisiert werden kann, ist abhängig von den unterschiedlichen Einspeisetarifen, welche die örtlichen Stromversorger den privaten Produzenten für den Strom vergüten. Zu-

dem beeinflusst der Eigenverbrauch die Wirtschaftlichkeit der Anlage. Wer selbst Strom produziert, kann diesen zeitgleich im eigenen Haus nutzen und so den Strombezug aus dem Netz reduzieren. Das hat zur Folge, dass die Stromrechnung kleiner wird und sich die Anlage wirtschaftlicher betreiben lässt.

Ein Haushalt nutzt im Durchschnitt 15% des eigenen Stroms selbst. Durch Optimierungen ist ein doppelter Eigenverbrauchsanteil erreichbar. So können beispielsweise Geschirrspüler und Waschmaschine dann eingeschaltet werden, wenn die Anlage Strom erzeugt. Auch ein Elektromobil, das während der Solarstromproduktion lädt, kann den Eigenverbrauch steigern. Ebenso lässt sich eine allfällige Wärmepumpe über die Steuerung automatisch am Tag in Betrieb setzen.

So ist es möglich, dass eine PV-Anlage nach 10 bis 15 Jahren amortisiert ist, gleichzeitig unabhängiger von Energieimporten macht und einen Beitrag an den Klimaschutz leistet.

Eine weitere Option zur Steigerung des Eigenverbrauchs (bis 60%) bietet die Zwischenspeicherung in einer Batterie. Der tagsüber produzierte Strom steht dann auch abends und in der Nacht zur Verfügung. Der Kanton Thurgau unterstützt die Installation von Batteriespeichern.

**eteam**  
ihre energieberater.

### Links zu weiteren Informationen

Einen Überblick über Investitions- und Betriebskosten einer geeigneten PV-Anlage bietet die Impulsberatung «Energie vom Dach» der unabhängigen Energieberater des «eteams – ihre Energieberater»:

Energieberatung Region Rhy:  
Winterthurerstrasse 3, 8370 Sirnach,  
052 368 08 08,  
energieberatung@region-rhy.ch  
oder [www.eteam-tg.ch](http://www.eteam-tg.ch)

**Die Rentabilität** auf Basis der Potenzialabschätzung einer optimalen PV-Anlage lässt sich auf [www.sonnen-dach.ch](http://www.sonnen-dach.ch) berechnen.

Die Einspeisetarife sind beim örtlichen Energieversorger zu erfahren oder der Zusammenstellung des Verbands unabhängiger Energieerzeuger zu entnehmen: [www.vese.ch/pvtarif](http://www.vese.ch/pvtarif).

Swissolar hat aktuell das Merkblatt zur Steuereinsparung bei PV-Anlagen überarbeitet: [www.swissolar.ch](http://www.swissolar.ch).

Die Einmalvergütung des Bundes: [www.pronovo.ch](http://www.pronovo.ch) > Meinen Förderbeitrag berechnen

Das Förderprogramm des Kantons: [www.energie.tg.ch/foerderprogramm](http://www.energie.tg.ch/foerderprogramm)



Die Produktion von Solarstrom auf dem eigenen Dach lohnt sich finanziell und macht von Energieimporten unabhängiger.



**Heinz Kern AG, Hoch- und Tiefbau  
Stein am Rhein, Tel. 052 741 21 25  
Wir freuen uns, mit Ihnen bauen zu dürfen!**



**HÄSLER** Auto  
Wagenhausen GmbH

Häsler Auto GmbH  
Wagenhausen  
052 741 43 41  
www.haeslerauto.ch

über  
über  
über  
morgen

Heute  
vorsorgen

**Ihre Zukunft beginnt jetzt**  
Damit Pläne, Wünsche und Träume  
wahr werden – heute vorsorgen.

Mit einer privaten Vorsorge legen Sie den Grund-  
stein für eine finanziell abgesicherte Zukunft.  
Denken Sie an überüberübermorgen – am besten  
heute. [raiffeisen.ch/heutevorsorgen](http://raiffeisen.ch/heutevorsorgen)

**Raiffeisenbank Untersee-Rhein**  
Frauenfelderstrasse 4  
8264 Eschenz  
Telefon 052 742 77 77  
[raiffeisen.ch/untersee-rhein](http://raiffeisen.ch/untersee-rhein)

**RAIFFEISEN**  
Wir machen den Weg frei

**WIR SUCHEN  
DICH!**

**S+**samariter  
Stein am Rhein

**Deine Chance, Leben zu retten!**

Auch Kameradschaft, Geselligkeit und Spass  
kommen bei uns nicht zu kurz.

**Komm zu einer unverbindlichen Schnupperstunde.  
1x im Monat am Dienstag Abend.**

Samariterverein Stein am Rhein  
Präsident  
Daniel Meier  
[praesi@samariter-steinamrhein.ch](mailto:praesi@samariter-steinamrhein.ch)

Vizepräsidentin  
Nicole Sprater  
[vize@samariter-steinamrhein.ch](mailto:vize@samariter-steinamrhein.ch)

Oder ruf uns an : 0792793357



Innenausbau  
Küchen  
Bäder  
Türen  
Möbel



Roesch Schreinerei AG, Grossholzstrasse 6, 8253 Diessenhofen / T +41 52 646 01 60 / [www.roeschag.ch](http://www.roeschag.ch)

## Pro Senectute: Ein Anlass – drei Generationen

Um die ü80-Jährigen ging es. Aber ohne die jungen Musikanten sowie die mittlere Generation der helfenden Frauen würde es nicht gehen. Am 5. Dezember trafen sich die Jubilarinnen und Jubilaren der Gemeinde Wagenhausen wieder zum gemütlichen Nachmittag, zu dem Anita Schwarzer von Pro Senectute eingeladen hatte. Gemeindepräsident Roland Tuchs Schmid vermeldete eingangs den 26 Gästen des Tages Aktuelles aus der Gemeinde. Claire Stoll, aus dem Team von Pro Senectute, hat für ein wahrlich festliches Gedeck gesorgt: Efeu, Hauswurz, Erika, Rosmarin und Zittergras hat sie aus dem eigenem Garten und im Wald sorgsam ausgesucht und daraus kleine Kunstwerke auf die beiden Tische gezauert. Rosa Kerzen spenden ein warmes Licht. Umso mehr mundet beim Mittagessen der Hackbraten mit vorzüglichem Kartoffelgratin und Gemüse.

**Mit Blockflöte, Ukulele, Torte happy**  
Und gleich die Überraschung des Tages: Anders als in früheren Jahren stürmen nicht Komödianten herein, die mit Sketches und Witzen für Heiterkeit sorgen. Vielmehr treten in einer langen Kolonne siebenzehn Buben und Mädchen der Musikschule Untersee und Rhein in die Aula der Turnhalle Kaltenbach ein. Angeführt von Martina Rottmeier, Schulleiterin und Lehrerin sowie Käthi Vetterli. Sie

unterrichten Blockflöte und Ukulele. In dieser Besetzung geben sie denn auch frohgemut ihr Konzert, das von auf die Leinwand projizierten Märchenfiguren optisch begleitet wird. Sie freuten sich, so Martina, über die Gelegenheit zu solchen Auftritten.

Traditionell sind dann auch die prächtigen Torten aus den Küchen der Schar der Helfenden, die da weiter sind: Elisabeth Herth, Helen Wälchli, Margrit Frei und Tamara Steinmann, die auch gleich den Kaffee dazu servieren. Beim zweiten Auftritt der Schülerschar geht's dann sozusagen

### PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

ins Tutti: Jetzt werden Liedtexte projiziert und Käthi erklärt: «If you're happy and you know it clap your hands» bedeute, dass man in die Hände klatschen solle. Dem folgen denn auch die Gäste freudig, wie danach beim Fussstampfen auf die Körperseiten, dem Fusstampfen wie dem Schnippen mit den Fingern. Auf Wiedersehen, bis in einem Jahr.

*Bild und Text: Johannes von Arx*



*Keine Frage: Hier sind nicht nur die Kinder der Musikschule happy, sondern auch die Gäste von Pro Senectute*

## MARKTPLATZ

  
**Wyland-Tagesbetreuung**  
Entlastung für pflegende Angehörige

**Sennegasse 18, 8476 Unterstammheim**  
**052 336 10 10**

[www.wyland-tagesbetreuung.ch](http://www.wyland-tagesbetreuung.ch)

**Öffnungszeiten:**

Montag – Freitag, 09.00 – 17.00 Uhr

In der Wyland-Tagesbetreuung werden Ihre Angehörigen liebevoll betreut, aktiviert und gepflegt. Personen, die alleine zu Hause sind, erleben einen ausgefüllten Tag in Gesellschaft. Wenn gewünscht, holen und bringen wir unsere Tagesgäste zu Hause ab. Pflegerische Verrichtungen werden über Krankenkasse abgerechnet. Alle Räumlichkeiten sind behindertengerecht eingerichtet. Unsere Gäste haben auch die Möglichkeit, sich zurück zu ziehen, wenn sie Ruhe benötigen.

Wir freuen uns über einen Besuch von Ihnen (kostenloser Probetag) und geben gerne in einem persönlichen Gespräch weitere ausführliche Informationen.  
*Ihr Team Wyland-Tagesbetreuung*



Angelika Hüsler + Team  
Hauptstrasse 9  
8259 Wagenhausen  
**052 740 33 70**  
www.coiffure-hairpoint.ch



- Service/Reparaturen
- Abgaswartung
- Fahrzeugdiagnostik
- Bootsmotoren
- Pneuservice
- Autoelektro
- Klimaservice
- Oldtimer

Garage Hauptstrasse 53 Tel. 052 741 41 88  
Hans Peter Gilg 8259 Kaltenbach Fax 052 741 41 86



**Zatti Metallbau GmbH**

Ihr Spezialist für  
Massanfertigungen aller Art!

- Metallbau
- Glasbau
- Zaunbau
- allg. Schlosserarbeiten

Rheinklingerstrasse 48, 8259 Etwilen  
www.zatti-metallbau.ch • info@zatti-metallbau.ch • 052 741 36 10



**ROSENHEIM GMBH**  
ARCHITEKTUR UND IMMOBILIEN

SAMUEL ETZWEILER | HAUPTSTRASSE 2  
8259 WAGENHAUSEN | 078 812 95 10  
se@rosenheim-arch.ch | rosenheim-arch.ch

**Fragen zum Alter?**

Rufen Sie an!

Anita Schwarzer:

**052 741 39 10**

Anlaufstelle für Altersfragen



**Mathias Müller**  
**Bauunternehmung**

**8259 Kaltenbach TG Tel. 052 741 34 63**



# BEWEGUNG UND GESELLIGKEIT

## Kinder und Jugendliche

Riege	Zeit
Muki 2 ½ Jahre bis Kiga, begleitet von einem Erwachsenen	Donnerstag, 9.00 – 10.00 Uhr
Kitu Kindergarten	Dienstag, 16.30 – 17.30 Uhr
Jugi klein Meitli 1. – 5. Klasse	Dienstag, 17.45 – 19.00 Uhr
Jugi klein Buebe 1. – 5. Klasse	Dienstag, 17.45 – 19.00 Uhr
Jugi gross Meitli 5. – 9. Klasse	Dienstag, 19.00 – 20.15 Uhr
Jugi gross Buebe 5. – 9. Klasse	Dienstag, 19.00 – 20.15 Uhr
Hip-Hop 6. – 9. Klasse	Montag, 19.30 – 21.00 Uhr

## TV KALTENBACH



## Erwachsene

Riege	Zeit
Badminton	Montag, 20.05 – 21.20 Uhr
tanzfit	Montag, 20.00 – 21.20 Uhr
Frauen	Dienstag, 20.15 – 21.45 Uhr
★ U30	Dienstag, 20.15 – 21.45 Uhr

Neue Riege

Trainings jeweils in der Turnhalle Kaltenbach.  
Hip-Hop im Pavillon in Wagenhausen.

Wir freuen uns auf neue Gesichter!

Besuchen Sie unsere Website:

[www.tvkaltenbach.ch](http://www.tvkaltenbach.ch)



Öffentlicher Anlass

**Waldweihnacht / Adfensterli**  
**Samstag, 10. Dezember 2022**

**Treffpunkt um 17.00 Uhr**  
**beim „Brüggli“ in Kaltenbach**

Alle Einwohner/innen sind herzlich  
eingeladen mit uns in den Wald zu spazieren  
(kinderwagentauglich), dem Samichlaus zu  
begegnen und Weihnachtslieder zu singen.

Weitere Infos siehe  
[www.tvkaltenbach.ch](http://www.tvkaltenbach.ch)



Öffentlicher Anlass

**TurnSonntage**  
**22. Jan. 2023 & 26. Feb. 2023**

**10.00 - 14.00 Uhr**  
**in der Turnhalle Kaltenbach**

An den TurnSonntagen öffnen wir die  
Turnhalle Kaltenbach für alle, die den  
Sonntag mit Bewegung und Geselligkeit  
verbringen möchten.

Weitere Infos siehe  
[www.tvkaltenbach.ch](http://www.tvkaltenbach.ch)



## Landfrauen Wagenhausen



Am 23. September 2022 konnten wir den Kurs «Zauberhafter Vorrat – exklusive Geschenke» mit elf Frauen durchführen. Die Frauen haben in liebevoller Handarbeit feine Rezepte für ihren Vorrat oder zum Verschenken ausprobiert. Es sind exklusive Senfkreationen, geschmackverstärkende Nussmischungen, spezielle Öle und fruchtige Sirup entstanden. An drei Abenden im Oktober und November nähten vier Frauen in Mägi's Nähstübli, Eschenz elegante und praktische Rucksäcke.

Am 3. November 2022 schenkten die Landfrauen in den Schulen in Kaltenbach und Eschenz Pausenmilch aus.

### Unsere nächsten Termine

7. Dezember 2022

**Adventsabend**

16. Februar 2023

**Lottonachmittag**

10. März 2023

**Jahresversammlung 2023**

Das detaillierte Programm ist auf [www.landfrauen-tg.ch](http://www.landfrauen-tg.ch) unter Sektion Wagenhausen abrufbar.

Wie immer sind auch Nichtmitglieder herzlich Willkommen. Für Anmeldungen, Fragen oder Ideen: Doris Ammann, Tel. 078 711 39 93 oder E-Mail: [ammann\\_doris@bluewin.ch](mailto:ammann_doris@bluewin.ch)



### MARKTPLATZ



Ihre Podologin am Untersee  
und Rhein.

Hauptstrasse 30 | 8259 Wagenhausen  
Tel. +41 (0)52 521 37 74

[info@podologiebuehler.com](mailto:info@podologiebuehler.com) | [www.podologiebuehler.com](http://www.podologiebuehler.com)

## «Eldi – Eltern im Dialog»

Ein Angebot der Perspektive Thurgau



Damit sind Sie gut beraten

Möchten Sie zum Thema Ihrer Wahl und mit geringem Zeitaufwand mit anderen Eltern in einen Dialog treten und gleichzeitig von Expertenwissen profitieren? Dann nutzen Sie das digitale Gruppenangebot der Perspektive Thurgau. «Eldi – Eltern im Dialog» richtet sich an Eltern und Betreuungspersonen von Kindern und Jugendlichen.

Jede Online-Veranstaltung widmet sich einem bestimmten Thema, welches sich an einer definierten Altersgruppe der Kinder/Jugendlichen orientiert. Während der Veranstaltung erhalten die teilnehmenden Eltern und Betreuungspersonen die Möglichkeit, sich in der Gruppe auszutauschen und von den gegenseitigen Erfahrungen zu profitieren.

Zu Beginn jeder Veranstaltung wird jeweils mit einem kurzen Fachinput einer Fachperson der Perspektive Thurgau in das Thema eingeführt. Die Gruppengespräche der Teilnehmenden werden von Beraterinnen und Beratern moderiert.

### Das Wichtigste in Kürze

- Digitales Gruppenangebot. Durchführung als Video-Konferenz mit Microsoft-Teams.
- Die Themen orientieren sich an der jeweiligen Altersgruppe der Kinder/Jugendlichen.



- Keine Anreise nötig. Die Teilnahme ist bequem von zu Hause aus über MS-Teams möglich.
- Zu Beginn jeder Veranstaltung erfolgt ein Fachinput zum jeweiligen Thema.
- Im anschliessenden, moderierten Austausch unter den Eltern und Betreuungspersonen kann von den gegenseitigen Erfahrungen profitiert werden.

### Dauer

2 Stunden. Zu Beginn erfolgt ein Fachinput und anschliessend wird von Fachpersonen ein Dialog zwischen den Eltern und Betreuungspersonen moderiert.

### Teilnahme

Video-Konferenz (Microsoft-Teams mit Ton und Bild).

### Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

### Anmeldung

Eine Anmeldung ist obligatorisch. Max. 15 Personen pro Veranstaltung.

### Die nächsten Veranstaltungen

8. Dezember 2022, 19 Uhr

#### Trotzphase

1,5 bis 3 Jahre

12. Januar 2023, 19 Uhr

#### Erziehung fernab von Belohnung und Strafe 1

2 bis 5 Jahre

9. Februar 2023, 19 Uhr

#### Erziehung fernab von Belohnung und Strafe 2

6 bis 12 Jahre

9. März 2023, 19 Uhr

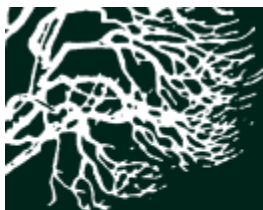
#### Pubertät

12 bis 17 Jahre

Nutzen Sie unser Angebot und melden Sie sich für eine der nächsten Veranstaltungen an.

Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.eldi-tg.ch](http://www.eldi-tg.ch)

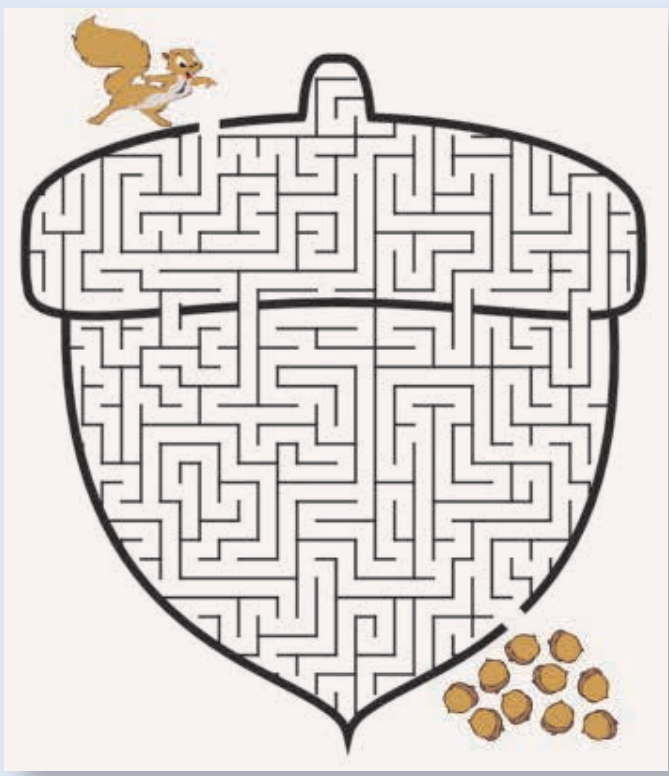
MARKTPLATZ



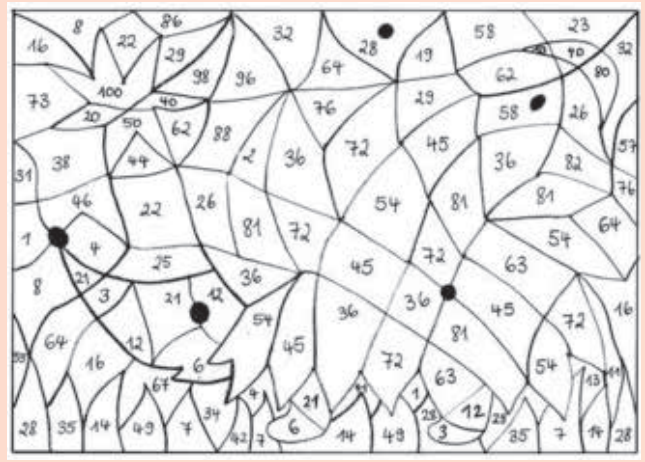
# BAUMWERKER.CH

RUND UMS GEHÖLZ

CH-8259 RHEINKLINGEN TG · TEL. 052 741 18 09



## Welches Bild entsteht? Rechne und male!



Male alle Ergebnisse der 3er-Reihe hellbraun an.  
 Male alle Ergebnisse der 7er-Reihe grün an.  
 Male alle Ergebnisse der 9er-Reihe braun an.  
 Die Zehnerzahlen sollen gelb werden.  
 Alle übrigen Felder darfst du anmalen, wie du magst.

## Finde im unteren Bild 8 Fehler!

